

# Staatliche Feintechnikschule

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/152218257512/>

ID: 152218257512

Datum: 14.05.2021

Datenbestand:

Bauforschung

## Objektdaten

<b>Straße:</b>	Rietenstraße
<b>Hausnummer:</b>	9
<b>Postleitzahl:</b>	78054
<b>Stadt-Teilort:</b>	Schwenningen
<b>Regierungsbezirk:</b>	Freiburg
<b>Kreis:</b>	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Villingen-Schwenningen
<b>Wohnplatz:</b>	Schwenningen
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8326074013
<b>Flurstücknummer:</b>	— keine
<b>Historischer Straßename:</b>	— keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	— keine
<b>Geo-Koordinaten:</b>	48,0573° nördliche Breite, 8,5260° östliche Länge

### Lage des Wohnplatzes



## Fotos

— keine

## Objektbeziehungen

— keine

## Umbauzuordnung

— keine

## Bauphasen

### Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Gebäude von 1899 entspricht formal dem in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts üblichen Typus eines dreiflügeligen achsensymmetrisch gegliederten Schulgebäudes mit breitgelagerter verklinkerter Hauptfront, die durch einen Mittelrisalit und zwei leicht vortretende Seitenpavillons gegliedert ist. In der Mittelachse führt der Haupteingang durch den Mittelrisalit in das Treppenhaus. Hinter dem Treppenhaus erschließen

geschossweise Längsflure die Klassenräume.

In den rückwärtigen zum Schulhof ausgerichteten Mittelteil wurde 1961 ein moderner Anbau eingefügt, welcher über einen in der Mittelachse des Altbaus angelegten Verbindungsgang nach Westen zu den beiden Erweiterungsbauten überleitet. Dieser Verbindungsgang ist im Kellergeschoss als geschlossener, durch Glasbausteine belichteter Raum angelegt, während er im Erdgeschoss als beiderseits geöffneter und von einem von filigranen Stützen getragenen Flachdach geschützter Gang erscheint, der zwischen den beiden 1961 neu errichteten Baukörpern von Verwaltungs- und Werkstattbau hindurchläuft. Darüber verbindet ein verglaster brückenartiger Übergang die Treppenhäuser von Verwaltungsbau mit dem Werkstattgebäude.

Das Werkstattgebäude ist ein auf nach Norden, zum Verwaltungsbau hin leicht ansteigendem Gelände errichteter langgestreckter zweigeschossiger Funktionsbau. Das unter dem Verwaltungsbau als reines Kellergeschoss ausgebildete Untergeschoss geht durch das abfallende Gelände unter dem Werkstattgebäude sanft in ein Souterraingeschoss über. Die Obergeschossräume des Werkstattbaus sind durch über dem Dach aufgesetzte Atelierfenster belichtet.

**1. Bauphase:** (1899) Staatliche Feintechnikschule, 1899 errichteter breitgelagerter Klinkerbau.

**Betroffene Gebäudeteile:**  keine

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft
- Schule, Kindergarten

**Konstruktionsdetail:**

- Dachform
- Flachdach

**2. Bauphase:** (1961) 1961 erweitert um Verwaltungsbau und Werkstattbau in Stahlbetonskelettbauweise

**Betroffene Gebäudeteile:**  • Anbau

**3. Bauphase:** (1980) Im Rahmen von Sanierungen der 1980er Jahre und 2008/2010 kam es in den verschiedenen Gebäudeteilen zu verschiedenen Überformungen, wie etwa den Einbau von Brandschutztüren, bauliche Veränderungen der Atelierfenster im Werkstattbau, Neustrukturierung des 2. OG des Verwaltungsgebäudes, Erneuerungen der Oberflächen wie etwa Anbringung einer Akustikdecke im Foyer etc. Meistenteils handelt es sich dabei um Veränderungen in funktionalen Bereichen.

**Betroffene Gebäudeteile:**  keine

 **Besitzer:in**

 keine Angaben

 **Zugeordnete Dokumentationen**

- Bauwerksuntersuchung und Instandsetzungskonzept

## Beschreibung

<b>Umgebung, Lage:</b>	Die Staatliche Feintechnikschule befindet sich im Süden Schwenningens an der Rietenstraße.
<b>Lagedetail:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Siedlung</li><li>• Stadt</li></ul>
<b>Bauwerkstyp:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft</li><li>• Schule, Kindergarten</li></ul>
<b>Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):</b>	Zwei- bis dreigeschossige Gebäudegruppe aus historistischem Schulgebäude, heute Theoriebau (Salinenstraße 10) und 1961 hinzugefügtem Verwaltungsbau (Rietenstraße 9) und Werkstattbau (Rietenstraße 11) und dem alle drei Gebäude miteinander verbindendem, überdachtem Verbindungsgang sowie Schulhof und den Grüngestaltung.
<b>Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:</b>	— <i>keine Angaben</i>
<b>Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):</b>	— <i>keine Angaben</i>
<b>Bestand/Ausstattung:</b>	— <i>keine Angaben</i>

## Konstruktionen

<b>Konstruktionsdetail:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dachform</li><li>• Flachdach</li></ul>
<b>Konstruktion/Material:</b>	— <i>keine Angaben</i>